

FFH-Nr. 280	FFH-Name, ggf. Teilgebiet „Geestmoor und Klosterbachtal“ (NFA Nien- burg)	Bearbeiter NLF	zuständige UNB DI
Erhaltungsziele			
91D0 Moorwälder			
Flächengröße ha	6,51		
Flächenanteil %	63,56		
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) 1. ermittelt 2. planerisch (Ziel-GEHG)	B B		
Erhaltungsziel	<p>Erhaltung des LRT auf 6,51 ha im GEHG B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhaltung und Wiederherstellung als naturnahe, strukturreiche Moorwälder auf nassen bis morastigen, nährstoffarmen bis mäßig nährstoffreichen Standorten mit intaktem Wasserhaushalt sowie natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur. Daneben kommen natürliche oder naturnahe Entwicklungsphasen in mosaikartiger Struktur vor. • Die in der Regel lichte Baumschicht besteht aus den lebensraumtypischen Hauptbaumarten Moor-Birke (<i>Betula pubescens</i>) und Wald-Kiefer (<i>Pinus sylvestris</i>) • mit einem hohen Anteil von Altholz und besonderen Habitatbäumen sowie starkem, liegendem und stehendem Totholz. • Im Unterwuchs besteht der Wald aus einer standorttypisch ausgeprägten Strauch- und Krautschicht mit seinen charakteristischen Arten, insbesondere mit Glockenheide (<i>Erica tetralix</i>), Schmalblättrigem Wollgras (<i>Eriophorum angustifolium</i>) und Moosbeere (<i>Vaccinium oxycoccos</i>) an trockenen Standorten mit Heidelbeere (<i>Vaccinium myrtillus</i>) sowie einer gut entwickelten, torfmoosreichen Mooschicht. 		
Wiederherstellungsziel 1. bei Flächenverlust 2. bei ungünstigem GEHG	1. - 2. -		
Entwicklungsziel ha	-		